

## UltraNeo 420

Chemisches Produkt	CAS #	Durchbruchzeit (Minuten)	Permeation	Standard	Degradation	Bewertung
1-Octanol 99%	111-87-5	217	4	ASTM F739	4	++
1,1,1-Trichlorethan 99%	71-55-6	18	1	EN 374-3:2003	1	-
2-Nitropropan 99%	79-46-9	26	1	EN 374-3:2003	3	=
Aceton 99%	67-64-1	15	1	EN 374-3:2003	4	+
Acetonitril 99%	75-05-8	11	1	EN 374-3:2003	4	+
Butoxyethanol 2 99%	111-76-2	100	3	EN 374-3:2003	3	++
Cyclohexan 99%	110-82-7	38	2	EN 374-3:2003	3	+
Dichloromethan 99%	75-09-2	3	0	EN 374-3:2003	1	-
Diethylamine 98%	109-89-7	7	0	EN 374-3:2003	1	-
Dimethylformamid 99%	68-12-2	42	2	EN 374-3:2003	4	+
Dimethylsulfoxid 99%	67-68-5	360	5	EN 374-3:2003	4	++
Essigsäure 10%	64-19-7	NT	NT		4	NA
Essigsäure 50%	64-19-7	NT	NT		4	NA
Essigsäure 99%	64-19-7	180	4	EN 374-3:2003	4	++
Ethanol 95%	64-17-5	130	4	EN 374-3:2003	4	++
Ethylacetat 99%	141-78-6	12	1	EN 374-3:2003	3	=
Ethylmethylketon 99%	78-93-3	9	0	EN 374-3:2003	2	-
Flußsaure Säure (Wasserstofffluorid) 49%	7664-39-3	480	6	EN 374-3:2003	NT	NA
Flußsaure Säure (Wasserstofffluorid) 99%	7664-39-3	25	1	ASTM F739	NT	NA
Glykoläthylen 99%	107-21-1	NT	NT		4	NA
Isopropanol 99%	67-63-0	286	5	EN 374-3:2003	4	++
Méthacrylate de méthyle 95%	80-62-6	9	0	EN 374-3:2003	2	-
Methanol 85%	67-56-1	NT	NT		4	NA
Methanol 99%	67-56-1	210	4	EN 374-3:2003	4	++
Methylamyl n lketon 99%	108-10-1	20	1	EN 374-3:2003	2	=
n-Butylacetat 99%	123-86-4	22	1	EN 374-3:2003	1	-

\*kein normiertes Ergebnis

Die Schutzklassen sind unter Berücksichtigung von Permeation und Degradation festgelegt. Damit bieten wir Ihnen eine umfassende Orientierungshilfe zum Einsatz unserer Handschuhe zum Schutz vor Chemikalien.

- Einsatz bei **hoher chemischer Beanspruchung** oder Vollkontakt mit Chemikalien (begrenzt auf die Durchbruchzeiten für einen Arbeitstag).
- Einsatz bei **wiederholtem Kontakt mit einer Chemikalie** (begrenzt durch die Gesamtzeit des Chemikalienkontakts; d.h.: kumulative Durchbruchzeit an einem Arbeitstag).
- **Nur Spritzschutz**; bei Kontakt mit einer Chemikalie sollten die Handschuhe entsorgt und umgehend durch Neue ersetzt werden.
- **Nicht empfohlen**. Diese Handschuhe sind für den Umgang mit dieser Chemikalie nicht geeignet.

NT: nicht getestet

NA: nicht anwendbar, da nicht vollständig getestet (nur Degradations- ODER Permeationsergebnis)

Die chemischen Prüfwerte sowie die Bewertung der allgemeinen chemischen Schutzleistung sollten nicht alleine zur Auswahl des geeigneten Handschutzes herangezogen werden. Die tatsächlichen Arbeitsplatzbedingungen können von den standardisierten Laborprüfbedingungen abweichen. Weitere Faktoren außer der Kontaktzeit mit der eingesetzten Chemikalie, wie Konzentration und Temperatur der Chemikalie, die Materialstärke und Wiederverwendung des Handschuhs, können zusätzlich die Schutzleistung des Handschuhs beeinflussen. Andere Anforderungen an den Handschuh, z.B. Länge, Fingerfertigkeit, Schnittfestigkeit, Abriebbeständigkeit, Durchstich- und Weiterreißfestigkeit oder der Handschuh-Grip müssen bei der endgültigen Auswahl berücksichtigt werden.

## UltraNeo 420

Chemisches Produkt	CAS #	Durchbruchzeit (Minuten)	Permeation	Standard	Degradation	Bewertung
n-Heptan 99%	142-82-5	33	2	EN 374-3:2003	NT	NA
n-hexan 95%	110-54-3	30	1	ASTM F739	4	+
N-Methyl-2-Pyrrolidon 99%	872-50-4	53	2	EN 374-3:2003	3	+
N-N Dimethylacetamid 99%	127-19-5	32	2	ASTM F739	3	+
Naphtha, Hydrotreated Heavy mixture	64742-48-9	113	3	EN 374-3:2003	4	++
Natriumhydroxid 20%	1310-73-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Natriumhydroxid 40%	1310-73-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Natriumhydroxid 50%	1310-73-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Nitrobenzol 99%	98-95-3	41	2	ASTM F739	2	=
Phosphorsäure 75%	7664-38-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salpetersäure 10%	7697-37-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salpetersäure 20%	7697-37-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salpetersäure 40%	7697-37-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salpetersäure 50%	7697-37-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salpetersäure 68%	7697-37-2	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salzsäure 10%	7647-01-0	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Salzsäure 35%	7647-01-0	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Schwefelsäure 10%	7664-93-9	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Schwefelsäure 40%	7664-93-9	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Schwefelsäure 50%	7664-93-9	480	6	EN 374-3:2003	4	++
Schwefelsäure 96%	7664-93-9	225	4	EN 374-3:2003	2	+
Styrol 99%	100-42-5	12	1	EN 374-3:2003	1	-
t-Butyl Methyl Ether 98%	1634-04-4	18	1	EN 374-3:2003	2	=
Tetrachloroethylene (Perchloroethylene) 99%	127-18-4	11	1	EN 374-3:2003	1	-
Tetrahydrofuran 99%	109-99-9	7	0	EN 374-3:2003	1	-
Toluol 99%	108-88-3	6	0	EN 374-3:2003	1	-

\*kein normiertes Ergebnis

Die Schutzklassen sind unter Berücksichtigung von Permeation und Degradation festgelegt. Damit bieten wir Ihnen eine umfassende Orientierungshilfe zum Einsatz unserer Handschuhe zum Schutz vor Chemikalien.

- Einsatz bei **hoher chemischer Beanspruchung** oder Vollkontakt mit Chemikalien (begrenzt auf die Durchbruchzeiten für einen Arbeitstag).
- Einsatz bei **wiederholtem Kontakt mit einer Chemikalie** (begrenzt durch die Gesamtzeit des Chemikalienkontakts; d.h.: kumulative Durchbruchzeit an einem Arbeitstag).
- **Nur Spritzschutz**; bei Kontakt mit einer Chemikalie sollten die Handschuhe entsorgt und umgehend durch Neue ersetzt werden.
- **Nicht empfohlen**. Diese Handschuhe sind für den Umgang mit dieser Chemikalie nicht geeignet.

NT: nicht getestet

NA: nicht anwendbar, da nicht vollständig getestet (nur Degradations- ODER Permeationsergebnis)

Die chemischen Prüfwerte sowie die Bewertung der allgemeinen chemischen Schutzleistung sollten nicht alleine zur Auswahl des geeigneten Handschutzes herangezogen werden. Die tatsächlichen Arbeitsplatzbedingungen können von den standardisierten Laborprüfbedingungen abweichen. Weitere Faktoren außer der Kontaktzeit mit der eingesetzten Chemikalie, wie Konzentration und Temperatur der Chemikalie, die Materialstärke und Wiederverwendung des Handschuhs, können zusätzlich die Schutzleistung des Handschuhs beeinflussen. Andere Anforderungen an den Handschuh, z.B. Länge, Fingerfertigkeit, Schnittfestigkeit, Abriebbeständigkeit, Durchstich- und Weiterreißfestigkeit oder der Handschuh-Grip müssen bei der endgültigen Auswahl berücksichtigt werden.

## UltraNeo 420

Chemisches Produkt	CAS #	Durchbruchzeit (Minuten)	Permeation	Standard	Degradation	Bewertung
Trichloroethylen 99%	79-01-6	6	0	EN 374-3:2003	1	-
Vinylacetat 99%	108-05-4	7	0	EN 374-3:2003	2	-
Xylol 99%	1330-20-7	10	0	EN 374-3:2003	1	-

\*kein normiertes Ergebnis

### Allgemeine chemische Schutzleistung

Die Schutzklassen sind unter Berücksichtigung von Permeation und Degradation festgelegt. Damit bieten wir Ihnen eine umfassende Orientierungshilfe zum Einsatz unserer Handschuhe zum Schutz vor Chemikalien.

- Einsatz bei **hoher chemischer Beanspruchung** oder Vollkontakt mit Chemikalien (begrenzt auf die Durchbruchzeiten für einen Arbeitstag).
- Einsatz bei **wiederholtem Kontakt mit einer Chemikalie** (begrenzt durch die Gesamtzeit des Chemikalienkontakts; d.h.: kumulative Durchbruchzeit an einem Arbeitstag).
- **Nur Spritzschutz**; bei Kontakt mit einer Chemikalie sollten die Handschuhe entsorgt und umgehend durch Neue ersetzt werden.
- **Nicht empfohlen**. Diese Handschuhe sind für den Umgang mit dieser Chemikalie nicht geeignet.
- NT: nicht getestet
- NA: nicht anwendbar, da nicht vollständig getestet (nur Degradations- ODER Permeationsergebnis)

Die chemischen Prüfwerte sowie die Bewertung der allgemeinen chemischen Schutzleistung sollten nicht alleine zur Auswahl des geeigneten Handschutzes herangezogen werden. Die tatsächlichen Arbeitsplatzbedingungen können von den standardisierten Laborprüfbedingungen abweichen. Weitere Faktoren außer der Kontaktzeit mit der eingesetzten Chemikalie, wie Konzentration und Temperatur der Chemikalie, die Materialstärke und Wiederverwendung des Handschuhs, können zusätzlich die Schutzleistung des Handschuhs beeinflussen. Andere Anforderungen an den Handschuh, z.B. Länge, Fingerfertigkeit, Schnittfestigkeit, Abriebbeständigkeit, Durchstich- und Weiterreißfestigkeit oder der Handschuh-Grip müssen bei der endgültigen Auswahl berücksichtigt werden.